

Dauthendey, Max: Die Nachtigall ruht jetzt nicht die ganze Nacht (1892)

- 1 Eine lange Wolkenwand vor dem Mond steht,
2 Wie eine Tür, die nicht zugeht;
3 Drunter ein Lichtschein über die Schwelle weht.

4 Die Nachtigall ruht jetzt nicht die ganze Nacht.
5 Sie hat sich stundenlang um den Schlaf gebracht,
6 Als tut nur ein Lied dem müden Blut gut.

7 Auf die Nachtigall horchend ich oft aufstand,
8 Als spürt' ich ein Zwiegespräch hinter der Wand.
9 Aber nur den Mond bei der Wolke ich fand.